



Retungsassistentin **Nicole John** hat wenig Zeit. Der Beruf ist stressig und die Arbeitszeiten lassen wenig Freiraum. Trotzdem schaffen sie und ihre Freundin, die Diplom-Informatikerin **Nadja Benndorf**, es jedes Jahr aufs Neue, Konzerte in Kinderkliniken zu organisieren.

Zuletzt gelang ihnen mit dem Auftritt von Revolverheld im Magdeburger Klinikum ihr bisher größter Coup. „Da haben wir aber auch gemerkt, dass das Projekt inzwischen eine Größe angenommen hat, die wir allein nicht mehr stemmen können“, erklärt die 24-jährige Nicole. „Wir haben zwar viele Helfer, aber als offiziell angemeldeter Verein wäre vieles einfacher.“ Spenden sammeln, Sponsoren finden, Bands anwerben.

Gedacht, getan: Seit Ende März haben die Mädels es schriftlich. Als gemeinnützig anerkannter Kinderklinikkonzerte e. V. können sie nun Fördermitglieder akquirieren, Spenden quittieren und müssen die anfallenden Kosten nicht mehr nur durch eigene und Preisgelder finanzieren.

Angefangen hatten die beiden jungen Frauen im Kleinen. Als Nicole vor fünf Jahren mit einer Patientin im Rettungswagen saß, entsprang die Idee, mit Bands die Stationen zu stürmen, um den Kindern eine Freude zu machen. Freundin Nadja als Fanclubchefin der Band Medlz fand die Idee toll. Es folgte im Januar 2011 das erste Klinikkonzert mit den Medlz auf der Kinderstation in Dresden.

Ein Blick auf bisher vier erfolgreiche Konzerte zeigt,



Sie sind die „Köpfe“ des Kinderklinikkonzerte organisierenden Vereins: Nadja Benndorf (l.) und Nicole John.

Foto: Laura Glesche

dass sich die Arbeit gelohnt hat. Das laufende Jahr hingegen lässt vermuten, dass mit dem Verein der Grundstein für etwas wirklich Großes gelegt wurde. „Es hat sich herumgesprochen und wir bekommen sehr viele Anfragen“, freut sich Nicole. „Inzwischen sind nun drei Konzerte noch für dieses Jahr geplant. Die Organisation für Magdeburg, Dresden und erstmals auch im Berliner Helios Klinikum laufen schon.“ Und zu organisieren gibt es jede Menge. Während Nicole

u. a. die Koordination der Konzerte übernimmt und Kliniken sowie Bands betreut, kümmert sich Nadja um die Öffentlichkeitsarbeit. Unterstützung erhalten die beiden von Student **Bastian Druschinski**, der die Buchhaltung und Spenden verwaltet, **Katharina Rögner**, welche die Dresdener Aktivitäten koordiniert. Außerdem übernehmen Rettungsassistent **Patrick Goldenstedt** und Wirtschaftsjurist **Markus David** die Kassenprüfung, wäh-

rend die Ergotherapeutinnen **Anja Pohlers** und **Jenny David** dem Vorstand assistieren. Neben Catering, Dekoration und Kinderbetreuung werden zusätzlich noch Sachspenden für die Kinder als Geschenke verpackt.

Antrieb geben die Kleinen, die Nicole und ihr Team mit jedem Konzert vom Stationsalltag ablenken. „Es ist ja außerdem ein Geschenk für das Krankenhaus“, berichtet die Rettungsassistentin. „Wir entlasten die Mitarbeiter und

wollen auch ihnen eine Freude machen.“ Bis zuletzt wissen nur die Organisatoren, wer auf der Bühne steht. Vor allem, um Fananstürme zu vermeiden und die Überraschung zu vergrößern. Aus diesem Grund ist es auch geheim, mit wem das Vereinsteam in diesem Jahr die kleinen Magdeburger Patienten von ihren Sorgen ablenken wird. (jl/ka)

Infos und Kontakt

unter: www.kinderklinik-konzerte.de



Kitty Solaris

Die Berliner Folksängerin Kitty Solaris war im Volksbad Buckau zu Gast. Volksstimme-Fotograf Eroll Popova holte bei diesem Konzertabend einige ihrer Fans vor seine Kamera.



Jacqueline und Bogdan.

Fotos: Eroll Popova



Dirk und Henning



Georgius und Peter

